

Weiler Heidt

Schlagwörter: [Weiler](#), [Reithalle](#), [Fabrik \(Baukomplex\)](#), [Teich](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Gemeinde(n): Hückeswagen

Kreis(e): Oberbergischer Kreis

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Historische Bausubstanz in Heidt (2007)
Fotograf/Urheber: Lange, Beate



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Der Kleinweiler von 1829 (damals noch „Heide“) wurde bereits im 19. Jahrhundert baulich verdichtet. Es soll hier nach mündlicher Aussage ehemals vier Höfe gegeben haben. Drei Höfe lassen sich noch ablesen, am besten Heidt Nr. 20. Der Ort wurde in den letzten 10 Jahren vollkommen überformt, was vor allem an dem enormen Größenwachstum durch Neubaugebiete liegt. Dazu kamen eine Reithalle und ein Fabrikneubau, ebenfalls aus jüngerer Zeit. Im Süden finden sich zwei Teiche, von denen der östliche auf historischem Standort liegen soll.

Heidt gehörte nach der Hebeliste von 1881 zur Großen Honschaft.

(LVR-Fachbereich Umwelt, 2007)

Literatur

Pampus, Klaus / Oberbergische Abteilung 1924 e.V. des Bergischen Geschichtsvereins (Hrsg.)

(1998): Urkundliche Erstnennungen oberbergischer Orte. (Beiträge zur Oberbergischen Geschichte, Sonderband.) S. 152, Gummersbach.

Roß, Fredi K. (2004): Die Honschaften in Hückeswagen. In: Leiw Heukeshoven 43, S. 27-37. o. O.

Weiler Heidt

Schlagwörter: [Weiler](#), [Reithalle](#), [Fabrik \(Baukomplex\)](#), [Teich](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Schriften, Literaturlauswertung, Geländebegehung/-kartierung

Historischer Zeitraum: Beginn 1487

Koordinate WGS84: 51° 08 30,92 N: 7° 18 21,49 O / 51,14192°N: 7,30597°O

Koordinate UTM: 32.381.497,28 m: 5.666.971,65 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.591.437,66 m: 5.668.246,78 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Weiler Heidt“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/A-BL-20070923-0020> (Abgerufen: 15. Mai 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

